

Wir wellen nun mehr im Namen Gottes zum Gebawo selbsten schreiten / vnd desselben beschaffenheit / wie hernach volgen wird / vernemmen.



Bedenckhen über den Situm des Gott's Achters Gebaw.

Gehin / vnd an welchem Ort man aber dieses Gebawo sezen vnd aufricht een solle / damit es so wol der Militari, als auch der Ciuali, Ingleichem den Naualischen Architeconischen terminis gemäß / vorgestelt werde. Damit sie es auch zusammenlichen gedulden vnd leiden mögen. Derowegen so sollen alle Umbständ wol erwogen werden / allem vnhail vorzubauen. Sintemahlen vnd wofehr der Ort gar zu nahend bey der Statt aufgesprecht wurde / so ist es der Fortification sehr endgegen vnd zuwider / in beuracheung / vnd wie es die vilfaltige Exempel zu erkennen geben / daß sich der Feind allweg gleich anfangs / dem Gott's Achter zugenahet / daselbst hindern die Mauern vnd venen alda gesundenen grad außgestellten Grabsteinen sich verborgen / seine Batterien hier außgeworffen / die Lauffgräben formiert / vnd durch dergleichen / einschneiden nicht allein die Erden / sonder mit hin auch die / im Gott's Achter alda in Gott thuende Todten Körper / oder gebeine / der Ehrlichen Menschen / schandlicher weis heraus geworffen / vnd gleichsam Renerenter zunelde / ein Nachzum despect der noch lebenden Innwohner / diese schmach vor Augen zusehen / sich vnderfangen / daselbst also ohnbedeckter ligen lassen e Was kan doch verachtlicher vnd schmerblichers / dann eben dieses / zusehen sein. Dasenhero so solle man gute consideration habē / wohin vnd an welche Ort / man ein dergleiches Gebawo / damit es disen inconuenientien nie vnderworffen seye / hinstelle möge. Am andern aber / so wil der all zu nahe / gleich